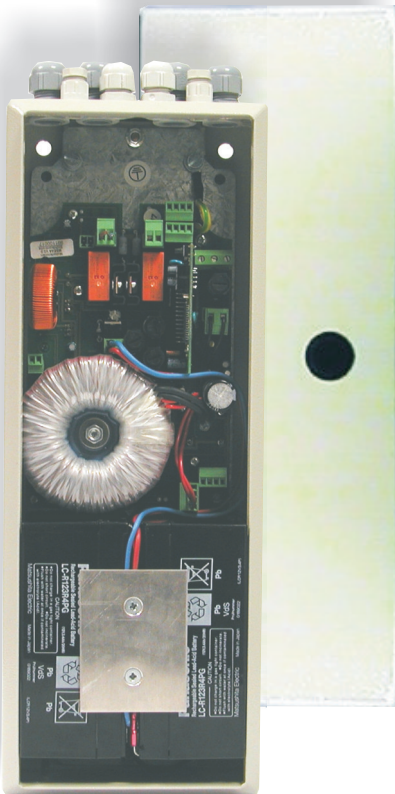


# LON-Motorknoten MSE 4,4A

Montage und Installation nur von sachkundigem und sicherheitsbewusstem Elektroinstallateur. Lesen und beachten Sie die Angaben in dieser Bedienungsanleitung. Diese Bedienungsanleitung für späteren Gebrauch bzw. Wartung aufbewahren.



## Einsatzbereich:

- Rauch- und Wärmeabzugsgerät als LON-Knoten MSE 4,4A in BUS-Technologie für elektromotorisch zu öffnende Rauchabzugsklappen
- Rauchabzugsklappen in Form von Lichtkuppeln, Dachklappen oder Fenstern mit Spindel- oder Kettenantrieben 24V DC
- Öffnen der Rauchabzugsklappen im Brandfall
- Schließen der Rauchabzugsklappen durch RESET-Funktion
- Öffnen und Schließen für die tägliche Lüftung
- Mit 72 Stunden Notstromversorgung bei Netzausfall
- Selbstdiagnose und definierte Meldung der Störungsart über angeschlossene RWA-Taster
- Frei programmierbar durch das STG-BEIKIRCH LON-Protokoll

## Inhaltsverzeichnis:

- Sicherheit- und Montagehinweise
- Funktionsbeschreibung
- Klemmenbelegung
- Anschlussplan
- Technische Daten

# Sicherheits- und Montagehinweise



Es sind unbedingt die Sicherheits- und Montagehinweise zu beachten der  
"Allgemeinen Technischen Information zu RWA-System in LON-BUS-Technologie"

## Allgemeine Hinweise



Leitungsverlegung und elektrischer Anschluss nur durch zugelassene Elektrofirma.  
Die Anschlussleitungen dürfen weder auf Zug, Verdrehung, Quetschung noch auf Abscherung belastet werden. Gültige Bestimmungen beachten.

Vor Beginn der Installation überprüfen Sie bitte die Vollständigkeit der Lieferung. Bei Unstimmigkeiten informieren Sie umgehend den Lieferanten.

## Funktionsbeschreibung

Die Funktionsbeschreibung bezieht sich auf jeweils eine RWA- und eine Lüftungsgruppe. Die Aufteilung der verschiedenen Gruppen erfolgt softwaremäßig über das "Binding" der LON-Knoten untereinander.

### Hand - Auslösung bei Feuer/Brand/Alarm,

Anschluss über externe LON-Sensorbox

#### **Rauchabzug / Fenster öffnen**

rote **AUF-Taste** in einer RWA-Bedienstelle drücken

- > Fenster werden völlig geöffnet
- > rote LED-Anzeige - RWA ausgelöst - in allen RWA-Bedienstellen leuchten
- > die Lüftungsfunktion ist außer Betrieb

#### **Rauchabzug / Fenster schließen**

**Zu-Taste** in einer RWA-Bedienstelle drücken

- > Fenster schließen
- > die rote LED-Anzeige - RWA ausgelöst - in allen RWA-Bedienstellen erlöschen
- > Lüftungsfunktion wieder in Betrieb

**autom. Auslösung bei Feuer/Brand/Alarm** nur wenn automatische Melder angeschlossen sind

#### **Rauchabzug / Fenster öffnen**

Rauch erreicht die automatischen Melder

- > Fenster werden völlig geöffnet
- > rote Anzeige im automatischen Melder leuchtet
- > rote LED-Anzeige - RWA ausgelöst - in allen RWA-Bedienstellen leuchten
- > die Lüftungsfunktion ist außer Betrieb

#### **Rauchabzug / Fenster schließen und Zurücksetzen der automatischen Melder**

**ZU** Taste in einer-RWA-Bedienstelle drücken

- > Fenster schließen
- > rote Anzeige im automatischen Melder erlischt, die ausgelösten Melder werden zurückgesetzt
- > die rote LED-Anzeige - RWA ausgelöst - in allen RWA-Bedienstellen erlöscht
- > Lüftungsfunktion wieder in Betrieb

#### **Rauchabzug / Fenster schließen und Zurücksetzen der automatischen Melder** (Fortsetzung)

- Nach Zurücksetzen erneute Auslösung, automatische Melder von Rauch befreien durch Ausblasen, bzw. bei starker Verschmutzung ersetzen.
- > rote Anzeige im automatischen Melder erlischt
  - > Fenster schließen
  - > die rote LED-Anzeige - RWA ausgelöst - in allen RWA-Bedienstellen erlöschen
  - > Lüftungsfunktion wieder in Betrieb

#### **Tägliches Lüften**

Funktion nur, wenn Lüftungstaster angeschlossen sind. Anschluss über externe LON-Sensorbox oder 2,2A Motorknoten.

#### **Fenster öffnen**

- am Lüftungstaster **AUF-Taste** drücken
- > Fenster wird vollständig geöffnet, Ein Unterbrechen des Öffnungsvorgangs ist durch drücken beider Tasten (Auf und Zu) oder durch die Taste STOP (je nach Lüftungstaster) möglich

#### **Fenster schließen**

- am Lüftungstaster **ZU-Taste** drücken
- > Fenster schließen vollständig
  - Ein Unterbrechen des Schließvorgangs ist durch drücken beider Tasten (Auf und Zu) oder durch die Taste STOP (je nach Lüftungstaster) möglich
  - > bei Netz-oder Akkuausfall schließen die Fenster sofort

#### **Hinweis:**

Bei Ausfall der Netz- oder Akkuspannung oder bei RWA-Auslösung ist die Lüftungsfunktion aus Gründen der Akkuschonung außer Betrieb bzw. gesperrt. Bei Netz-oder Akkuausfall schließen die Fenster sofort

## Funktionsbeschreibung (Fortsetzung)

### Fenster schließen

am Lüftungstaster **ZU-Taste** kurz drücken  
-> Fenster schließen vollständig  
*Unterbrechen des Schließvorgangs ist durch kurzes Antippen beider Tasten gemeinsam = STOP*  
-> die Anzeige "Lüftung Auf" in der Steuerzentrale erlischt  
-> bei Netz- oder Akkuausfall schließen die Fenster sofort

### Schließen mit Wind/Regenmelder

ist ein Wind/Regenmelder oder Regensensor angeschlossen  
-> schließen die Fenster bei einsetzendem Wind und/oder Regen selbstständig  
Anzeige "Lüftung Auf" blinkt  
Lüftungstaster außer Funktion  
-> bei Netz- oder Akkuausfall schließen die Fenster sofort

### Hinweis:

Bei Ausfall der Netz- oder Akkuspannung oder bei RWA-Auslösung ist die Lüftungsfunktion aus Gründen der Akkuschonung außer Betrieb bzw. gesperrt.

### LED-Anzeigen:

in den RWA-Bedienstellen

Die **grüne LED-Anzeige -Betrieb OK** - leuchtet. Sie erlischt bei:  
Netz- oder Akkuausfall oder bei  
Störung der Leitungsüberwachung zu den Antrieben, RWA-Bedienstellen oder automatischen Meldern

Die **gelbe LED-Anzeige - Störung** - blinkt:  
eine Störung steht an, Leitungsabschluss defekt, Netz und/oder Akku defekt

**In diesen Fällen muß unbedingt sofort die Störung beseitigt werden.  
Eine reibungslose Funktion der Anlage ist nicht mehr gewährleistet.**

Die **rote LED-Anzeige - RWA ausgelöst** - leuchtet:  
nach Drücken der AUF-Taste in einer RWA-Bedienstelle bzw. im Bedienfeld der Steuerzentrale und nach dem Auslösen durch automatische Melder.

## Anschlussmöglichkeiten

- 24V-Antriebe mit End- oder Lastabschaltung mit einer max. Gesamtstromaufnahme von 4,4A
- 2x getrennte überwachte Motorausgänge zur Programmierung in einer RWA- und zwei Lüftungsgruppen
- Signaleingänge zur digitalen Hubweitensteuerung der Antriebe mit eingebauten Signalgebern
- Motorausgänge Leitungsüberwacht durch Abschlusskondensator
- 10x automatische Meldern in einer Rauchmelder-Linie mit Leitungsüberwachung durch aktives Endmodul
- 1x Wind-/Regenmelder oder 1x Regenmelder 24V/100mA
- 1x Eingang LON-BUS
- 1x Ausgang LON-BUS

## Montage

Die Montage der Steuerzentrale muß in trockenem Raum erfolgen.  
Steuerzentrale öffnen und an den vorgegebenen 4 Bohrungen am Baukörper befestigen.  
Für geeignetes Befestigungsmaterial ist zu sorgen.  
Die Montagevorschriften der "Allgemeinen Informationen" zum RWA-System in LON-BUS Technologie sind zu beachten!

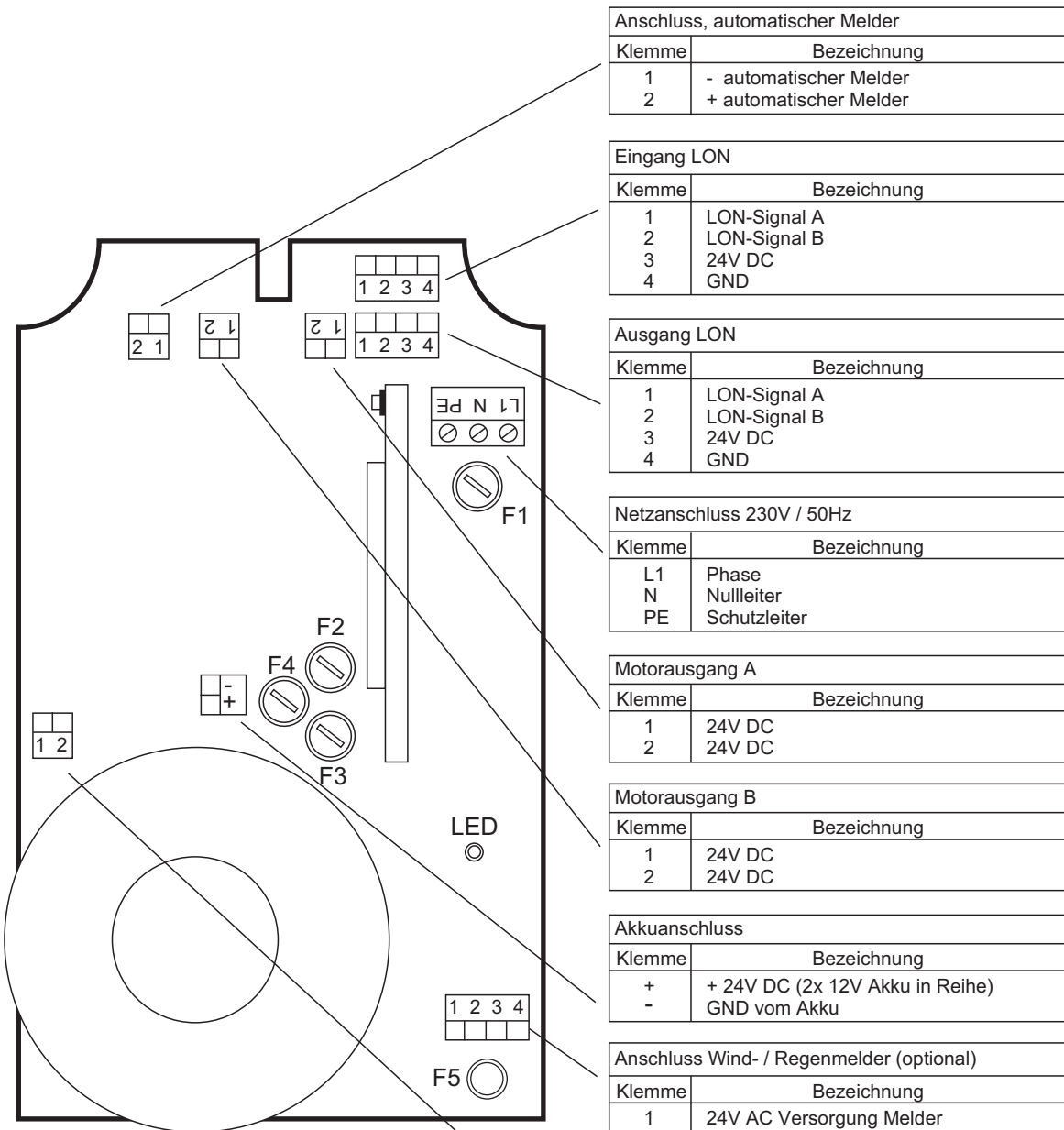
## Kabelverlegeplan

Siehe "Allgemeinen Informationen zum RWA-System in LON-BUS Technologie"

## Installation

Anschlussleitungen in das Gehäuse der Steuerzentrale führen.  
Anschlussleitungen nach Klemmplan einklemmen, hierbei auf richtigen Anschluss achten.  
Falsches Einklemmen und Nummern- oder Farbdreher können zu Fehlfunktionen der Steuerzentrale oder der externen Elemente führen.

# Klemmenbelegung



Anschluss, automatischer Melder	
Klemme	Bezeichnung
1	- automatischer Melder
2	+ automatischer Melder

Eingang LON	
Klemme	Bezeichnung
1	LON-Signal A
2	LON-Signal B
3	24V DC
4	GND

Ausgang LON	
Klemme	Bezeichnung
1	LON-Signal A
2	LON-Signal B
3	24V DC
4	GND

Netzanschluss 230V / 50Hz	
Klemme	Bezeichnung
L1	Phase
N	Nullleiter
PE	Schutzleiter

Motorausgang A	
Klemme	Bezeichnung
1	24V DC
2	24V DC

Motorausgang B	
Klemme	Bezeichnung
1	24V DC
2	24V DC

Akkuanschluss	
Klemme	Bezeichnung
+	+ 24V DC (2x 12V Akku in Reihe)
-	GND vom Akku

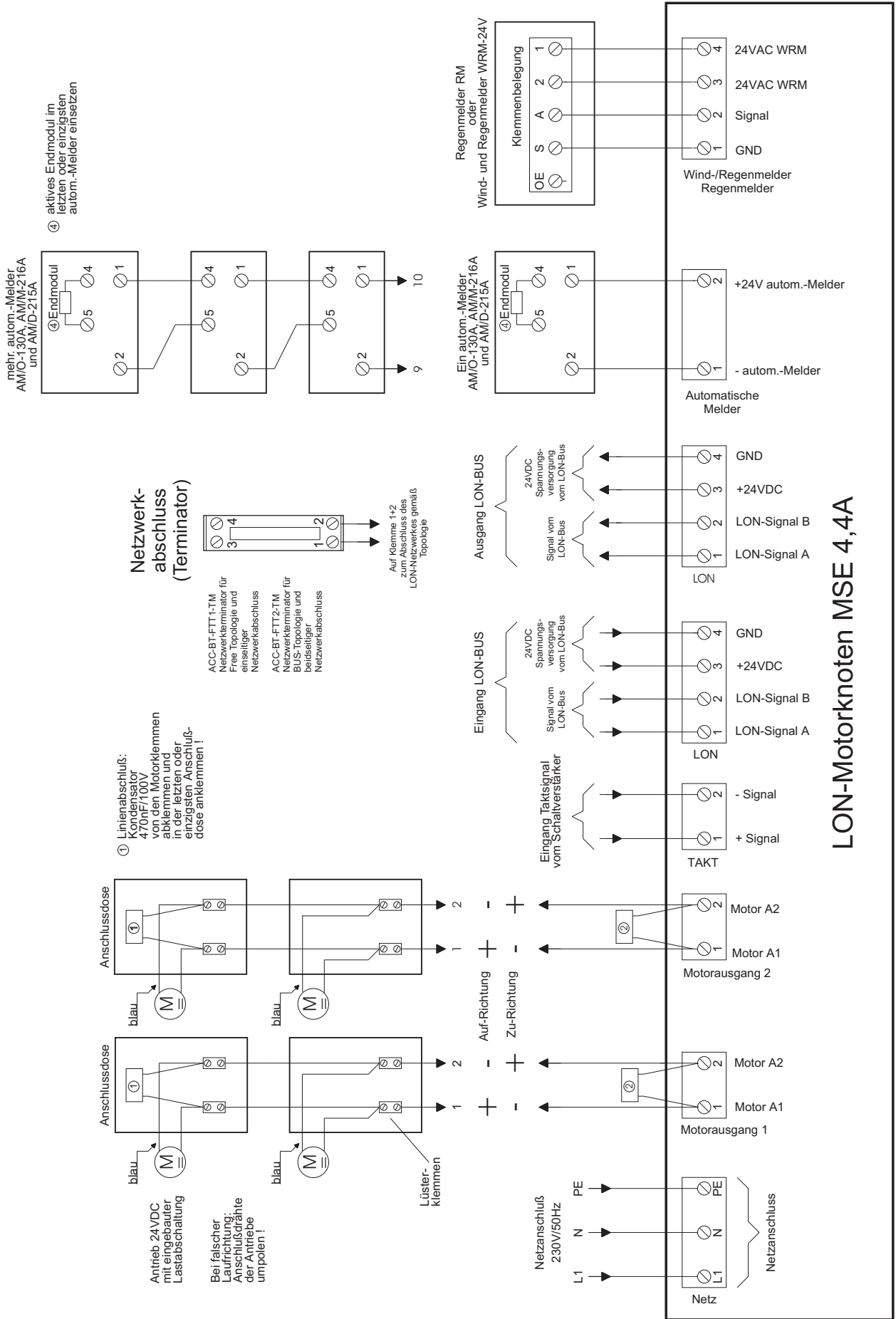
Anschluss Wind- / Regenmelder (optional)	
Klemme	Bezeichnung
1	24V AC Versorgung Melder
2	24V AC Versorgung Melder
3	Meldekontakt (Arm)
4	Meldekontakt (Schließer)

Anschluss Taktsignal vom Antrieb über Signalverstärker. Dient zur Rückmeldung der Hubweite. Nur notwendig, bei gewünschter Auswertung (Sonderprogrammierung des LN-LON notwendig)	
Klemme	Bezeichnung
1	+ Signal vom Signalverstärker
2	- Signal vom Signalverstärker

- F1 Netzsicherung T1,25A
- F2 Motorsicherung T4,0A
- F3 Motorsicherung T4,0A
- F4 Akkusicherung T6,3A
- F5 Sicherung Wind-/Regenmelder T1A (Stecksicherung)

LED (gelb), Signalisierung LON-Kennung  
 Taster (auf Steckmodul), Service Pin Taste, Senden LON-Kennung

# Anschlussbelegung



## Inbetriebnahme und Probelauf

Die Inbetriebnahme und der Probelauf ist gemäß der allgemeinen technischen Information "RWA-System in LON-BUS-Technologie" durchzuführen.

## Fehlersuche

Siehe allgemeine technische Information "RWA-System in LON-BUS-Technologie"

## Wartung

Werden die Geräte in Rauch- und Wärmeabzugsanlagen (kurz RWA) eingesetzt, müssen sie mindestens einmal jährlich geprüft, gewartet und gegebenenfalls instandgesetzt werden.

Bei reinen Lüftungsanlagen ist dies auch zu empfehlen.

Die Geräte von Verunreinigungen befreien. Befestigungs- und Klemmschrauben auf festen Sitz prüfen.

Die Getriebe der Spindelantriebe sind wartungsfrei.

Defekte Geräte dürfen nur in unserem Werk instand gesetzt werden. Es sind nur Originalersatzteile einzusetzen.

Die Betriebsbereitschaft ist regelmäßig zu prüfen.

Empfehlenswert ist hierfür ein Wartungsvertrag mit dem Hersteller oder einem autorisierten Fachbetrieb.

Alle serienmäßig mit der RWA- Steuerzentrale gelieferten AKKU's bedürfen einer regelmäßigen Kontrolle im Rahmen der Wartung und sind nach der vorgeschriebenen Betriebszeit (4 Jahre) auszutauschen.

Bei der Entsorgung der verwendeten Gefahrstoffe - z.B. Akku's - Gesetze beachten.

Die Geräte durch Probelauf testen.

## Technische Daten

Betriebsspannung: \_\_\_\_\_ 230V/50Hz (+/- 10%)

Systemspannung: \_\_\_\_\_ 24V (Nenn) (-15% / +25%) geglättet

Leistungsabgabe zu den

Antrieben: \_\_\_\_\_ 4,4A (Ampere)

Anschlußart: \_\_\_\_\_ Steckschraubklemmen

Umweltklasse: \_\_\_\_\_ Klasse III

Umgebungsfeuchtigkeit: \_\_\_\_\_ Nur für trockene Räume

Gehäuse: \_\_\_\_\_ Stahlblechgehäuse mit Tür, grau  
mit PG-Verschraubungen

Gehäusemaße: \_\_\_\_\_ 150mm x 400mm x 85mm (B x H x T)

Besonderheiten: \_\_\_\_\_ integrierter Summer zur akustischen Signalisierung  
bei Inbetriebnahme und zur LON-Kennung bei  
Programmierung

Netzwerk: \_\_\_\_\_ STG-Beikirch LON-Protokoll  
(Anbindbar an das ESSER-Netzwerk,  
Optional, LON-Mark kompatibel)